

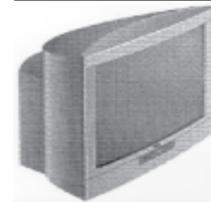


STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 09.10.2010 Redaktionsschluß: 30.09.2010

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
 - Video
 - Fernsehgeräte
 - Antennenbau
- Fernsehtechnik**
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 39

25. September 2010

Nr. 17

RESTAURANT
Le-de-Ré
LIVE - MUSIK
7. Oktober ab 20.30 Uhr
Ruth Freise & Friends
Eintritt frei!



OKTOBERFEST-BRUNCH
am 26. September

Oktoberfest
am 1. Oktober ab 18 Uhr
Die schönste Tracht
erhält einen Preis!

Pfifferling-Wochen

Familienfeiern
Firmenfeiern
und Hochzeiten

www.ile-de-re.de

Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

TAXI KLAUS 24 h
STEINBACH (TAUNUS)
Tel.: 0171/33 10 987

Gewerbeverein Steinbach

Dieter Nebhuth - Ein Original hört auf!



Viele Jahre war Dieter Nebhuth für die Steinbacher Information als Fotograf tätig. Überall wo etwas los war oder es etwas zu fotografieren gab, war unser Dieter zur Stelle. Am Anfang mit einer Spiegelreflex-Kamera, heute mit seiner Digitalkamera. Los ging es zu einer Zeit, in der noch keiner über Digitale-Fotografie gesprochen hat, die Steinbacher Information aber Bilder brauchte, die möglichst zeitnah zur Verfügung stehen mussten und Dieter Nebhuth als Hobbyfotograf in Steinbach schon einen Namen hatte. Da war es naheliegend ihn zu fragen ob er auch die Bilder für die Info machen könnte. Mal 2 oder 3 Bilder je Ausgabe, mehr war zur damaligen Zeit aus Kostengründen nicht möglich, denn jedes Bild in der Info kostete extra. Was daraus geworden ist, konnten sie in den vielen Infos der vergangenen Jahre sehen. Mit Einführung der Digitalfotografie wurden es mehr und mehr Bilder von Veranstaltungen der Steinbacher Vereine, offiziellen Terminen der Stadtver-

waltung, Jubiläen und runden Geburtstagen und auch beim Stadt-fest. Dieter Nebhuth war immer dabei. Jetzt aber hat er dem Vorstand und der Redaktion mitgeteilt, dass er die vielen - manchmal sehr kurzfristigen - Termine verbunden mit dem Zeitaufwand nicht mehr wahrnehmen möchte und Platz für einen Nachfolger machen möchte. Diese Entscheidung bedauern wir sehr, müssen sie aber respektieren und können es ihm leider auch nicht ausreden. So bleibt uns nur unserem Dieter für die vielen Jahre der tollen Zusammenarbeit mit ihm zu danken, für die Zukunft viel Gesundheit zu wünschen und für sein Hobby, die Fotografie, viele schöne Motive. Vielleicht finden sich ja in der einen oder anderen Ausgabe der Steinbacher Information auch in Zukunft Bilder, geschossen von Dieter Nebhuth.

Gewerbeverein Steinbach - Vorstand und Redaktion

Lagerverkauf



am 02. Oktober 2010

Unsere Aktionsliste:	
Rollmops, MCS	500 g
Lachskaviar	50 g
Räucherlachs	50 g
alles zusammen	
5,- €	

Mit vielen 1,- € Aktionen

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Jetzt sind auch Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs möglich. Ab einem Bestellwert von 20 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen.

Salzweg 2 - 61449 Steinbach
Tel. 06171 - 618 0
Internet: www.krone.de
(Dienstleistungen außerhalb Steinbach und Neuland)

Offen für alles

was Sie bewegt!

Am Samstag,

2. Oktober 2010

11 bis 19 Uhr



SPORT & FITNESS PARK

STEINBACH/TS.

DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM

www.sportundfitnesspark.de

GEWINNEN SIE
eine von zehn

10er-Karten*

im Wert von je B 139,-

* Nur für Nichtmitglieder

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Buderus HEIZTECHNIK

Lauer gbr
Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB

Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“



☎ 06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) ☎ 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach, Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171/ 7 29 65.
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 09.10.2010 · Redaktionsschluss: 30.09.2010

AWO Steinbach

„Steinbacher Erzähl-Nachmittag“ am 29. September

Einladung zum „Steinbacher Erzähl-Nachmittag“ mit Lichtbildvortrag Liebe Mitglieder und Freunde der AWO, alle Mitglieder und Freunde der AWO Steinbach sind eingeladen zum gemütlichen **Steinbacher Erzähl-Nachmittag, diesmal mit Lichtbildvortrag und zwar am Mittwoch, den 29. September 2010, um 15.00 Uhr im Bürgerhaus Steinbach, Raum Pijnacker.**

Für diese Veranstaltung konnte Rudolf Nägele aus Steinbach als Referent gewonnen werden. Herr Nägele referiert zum Thema: Buchdruck - vom Buchstaben zum Buch. Mit vielen Dias und anhand von Letternkästen und anderen Handwerkszeugen wird Herr Nägele in seinem etwa einstündigen Vortrag die Entstehung von Büchern schildern. Bitte bringen Sie auch Ihre gefüllten Sparschweinchen mit, denn auch die Aktion der Kinderferien möchten wir mit Ihnen weiterführen. Aus diesem Grunde stellen wir auch wieder leere Sparschweinchen zur Verfügung. Genießen Sie bei Kaffee und Gebäck einen anregenden und unterhaltsamen Nachmittag beim 'Staabacher Gebabel', zu dem wie immer auch Ihre Freunde und Nachbarn herzlich eingeladen sind. Mit freundlichen Grüßen **Ingrid Peters**

Steinbach Frauenstammtisch

Nächster Frauenstammtisch am 5. Okt. 2010

Der nächste Frauenstammtisch findet am 5. Okt. 2010, um 19 Uhr, in der Gaststätte „Zum Schwanen“, Eschborner Str. 2, statt. **Helga Kaddatz**

Kleingartenverein „Im Wingert e. V.“

Vorstandswechsel im Kleingartenverein „Im Wingert e.V.“

Der Spontanrücktritt von Herrn Rudi Stadler, seines Vertreters und der Schriftführerin machten Neuwahlen erforderlich. Einstimmig gewählt wurden Andreas Solich (Vorsitzender), Günter Hauert (Vertreter) und Peter Wieland (Schriftführer). Kassierer Jacek Karnaus bleibt im Amt. Der neue Vorstand dankt den Ausgeschiedenen für ihre Tätigkeit. **Peter Wieland**

CDU Stadtverband Steinbach

Empfang des Stadtverbandes der CDU Steinbach anlässlich des 80. Geburtstages von Gustav Schreiber

Die CDU Steinbach nahm den 80. Geburtstag von Herrn Gustav Schreiber – Gründungsmitglied des Stadtverbandes - zum Anlass, im Rahmen eines Empfanges ein verdientes, langjähriges Mitglied zu ehren und die Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck zu bringen. Mehr als 80 Gäste, darunter zwei weitere Gründungsmitglieder, die Herren Bernd Egert und Gerhard Straßburger, nahmen an dem Empfang teil. Besonders gefreut hat es uns, dass auch ein Geburtshelfer aus dieser Zeit, Herr Walther Leisler-Kiep, an diesem Tag dabei sein konnte. Die Laudatio des Stadtverordnetenvorstehers, Herrn Dr. Franz Weyres, würdigte die herausragenden Verdienste des Jubilars und gab Einblick in seinen Lebensweg. Auch die zahlreichen Grußworte, unter anderen von unserem Mitglied des Landtages Jürgen Banzer und unserem Bürgermeister Dr. Stefan Naas, zeugten von dem unermüdeten Einsatz Schreibers für seine Stadt. Eine besondere Überraschung hielt unser Bürgermeister mit seiner Ankündigung bereit, dass Herr Gustav Schreiber in der nächsten Sitzung des Stadtparlaments in Anerkennung seiner Verdienste mit der Silbernen Verdienstnadel der Stadt Steinbach geehrt werden wird. Sein engagierter, tatkräftiger Einsatz ist Vorbild für viele heute in der Kommunalpolitik Aktiven. Im Vordergrund der Vielzahl der guten Wünsche dieses Tages stand unisono, dass ihm seine Energie und Schaffenskraft noch viel Jahre erhalten bleiben mögen. **Gabriele Eilers**

„die brücke“ Steinbach

Sommerfest + Neues Theater in Höchst

Zunächst bedankt sich der Vorstand ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen unseres Sommerfestes beigetragen haben, besonders bei unserem Grillmeister, der uns mit leckeren Würstchen und Steaks versorgt hat, bei allen, die uns durch ihre Salatspenden verwöhnt haben und natürlich auch bei allen Helfern, ohne deren eifriges Zutun das Fest nicht möglich gewesen wäre. Am Freitag, den 26. November 2010 um 16.00 Uhr wollen wir wie in jedem Jahr zuvor wieder gemeinsam die Vorstellung des Herbst-Varietés des Neuen Theaters in Höchst besuchen. Dort werden Künstler mit uns durchs Land der Fantasie reisen, Artisten schweben unter dem Bühnenhimmel, ein bekannter Mime erzählt Comics, ein italienischer Artist jongliert mit Besteck und Geschirr, alles wird musikalisch begleitet von Posaune, Bass, Schlagzeug und Piano. Wer mitfahren möchte, kann sich dienstags in der Zeit von 10.30-12.00 Uhr oder mittwochs von 11.00-12.30 Uhr persönlich im brücke-Büro Hessenring 24 links im Souterrain unter gleichzeitiger Bezahlung anmelden. Der Eintritt im Theater kostet 14,30 oder 16,50 € (Kinder 8,25 €), hinzukommen die Kosten für die Hin- und Rückfahrt mit der S-Bahn. Wer uns begleiten möchte, sollte sich umgehend anmelden, weil der Vorverkauf der Karten bereits begonnen hat und die besten Plätze schnell vergeben sind. **Der Vorstand**

brücke-Besuch beim Hessischen Rundfunk

Der Hessische Rundfunk hat die brücke eingeladen, mit einer Gruppe von bis zu 25 Personen **bei der Aufnahme der Sendung Service und Familie am Montag, dem 11. Okt. 2010 in der Zeit von 18.00 bis 19.30 Uhr im Maintower in Frankfurt** als Publikum anwesend zu sein. Die Sendung wird live im HR 3 übertragen. Alle Steinbacher und Steinbacherinnen, die Interesse haben, einmal zu erleben, wie das Fernsehen Sendungen produziert, sind herzlich eingeladen, mit uns an der Sendeaufnahme teilzunehmen. Da wir dem Hessischen Rundfunk die Anzahl der Teilnehmer an der Veranstaltung mitteilen müssen, sollten sich Interessierte möglichst bald im brücke-Büro Hessenring 24 hierfür anmelden. Das brücke-Büro ist dienstags in der Zeit von 10.30 – 12.00 Uhr oder mittwochs von 11.00 – 12.30 Uhr geöffnet. **Vorstand**



2 Fotos: Dieter Nebhuth

KuGV - Die Staabacher Pitschetreter -

Bachrechtstaufe der „ Staabacher Pitschetreter“



Am 05. Sept. 2010 war es wieder soweit, die Pitschetreter feierten bei gutem Wetter ihre 17. Bachrechtstaufe. Getauft wurden: Heike Ferner, Sven Möller, Jochen Schwab, Jessica Raimondi, Birgit Kühn und Ingrid Peters. Unser Täufer Helmut Richter hat sie alle schön nass gemacht . . . und wir hoffen an dieser Stelle, dass sich keiner erkältet hat?! Kulinarisch konnten sich die Gäste an Würstchen und Steaks erfreuen und der selbstgebackene Kuchen war wie immer eine Köstlichkeit. Dosenwerfen mit kleinen Preisen und Kinderschminken für die Kids standen auch wieder auf dem Programm. Für die musikalische Unterstützung sorgte Jörg Sonntag mit einem bunten Repertoire. Beim Nudelschätzspiel wurde sich auch wieder zahlreich beteiligt. Die zwei Eintrittskarten für unseren Kapellenabend am 12.02.2011 hat Gerti Zschokke gewonnen (dies war keine Schiebung!). Bei Zschokkes werden so oft Nudeln gegessen, dass Gerti schlafwandlerisch die fast richtige Anzahl tippte!!! Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem Haus- und Hoffotografen, Dieter Nebhuth ganz herzlich bedanken. Er war wie immer zur Stelle und machte schöne Erinnerungsfotos an diesem Tag. Mein besonderer Dank gilt auch allen Pitschis, die wie immer dafür gesorgt haben, dass sich unsere Gäste wohlfühlten und an unsere Susi, die ganz selbstverständlich jedes Jahr die Kinder schminkt. So, das war es was es zu berichten gibt. Wir wünschen allen Steinbacherinnen und Steinbachern eine schöne Zeit und freuen uns im nächsten Jahr wieder zu unserer Bachrechtstaufe laden zu dürfen. **Petra Kaiser**



3 Fotos: Dieter Nebhuth

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Babybesuch bei MIA ANASTASIA Erbel

Mia Anastasia wurde am 05.07.2010 als erstes Kind von Jessica und Alexander Erbel in Frankfurt am Main geboren. Bürgermeister Naas begrüßte die neue Erdenbürgerin am 08.09.2010 und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen für die Zukunft alles Gute.



Herzlich Willkommen JULIAN LEO!

Steinbach hat einen neuen Erdenbürger. Er heißt Julian Leo und wurde am 31.05.2010 in Frankfurt am Main geboren. Bürgermeister Naas begrüßte den neuen Steinbacher. Wir freuen uns mit den Eltern Jacqueline und Daniel Gramatte und mit der großen Schwester Saskia (9) und wünschen der gesamten Familie für die Zukunft alles Gute in Steinbach (Taunus).



TOM BELA - ein neuer Steinbacher

Steinbach (Taunus) hat einen neuen Erdenbürger. Er heißt Tom Bela Gundel und wurde am 14.08.2010 als erstes Kind von Bianca und Michael Gundel in Bad Soden am Taunus geboren. Bürgermeister Naas hieß den neuen Steinbacher am 02.09.2010 herzlich willkommen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates. Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Gewerbeverein Steinbach + Bürgermeister

Neu in Steinbach: Billy Textilstickerei



Foto: Dieter Nebhuth

Am 14. Sept. 2010 fand nach achtwöchigem Umbau in der Eschborner Straße 32a Steinbach Taunus die Eröffnung der Billy Textilstickerei statt. Walter Schütz (1. Vorsitzender vom Steinbacher Gewerbeverein) und Bürgermeister Stefan Naas waren bei der Einweihungsfeier anwesend und gratulierten dem Besitzer Abdul Khaliq recht herzlich. Für das traditionelle Familienunternehmen ist das ein bedeutender Schritt, da dies eine Erweiterung der Geschäftsbereiche im In- und Ausland bedeutet, so Fahim Khaliq, ältester von drei Söhnen des Firmengründers Abdul Khaliq. Die Stickerei bietet alle etablierten Formen der Textilveredelung an. In den Geschäftsräumen wird der Verkauf und die individuelle Gestaltung von Sweatjacken, Polohemden, T-Shirts, Handtüchern, Westen u. v. m. angeboten. Die optimale Möglichkeit also für ein persönliches Geschenk, der einheitlichen Ausstattung im Verein, beim Junggesellenabschied oder auch für individuelle Arbeitskleidung. Die Mitarbeiter stehen ihnen auch gerne zur Gestaltung ihrer eigenen Kleidungsstücke beratend zur Verfügung. Die Familie Khaliq freut sich mit ihrem Unternehmen nun in ihrer Heimatstadt Steinbach angekommen zu sein und hofft auf eine lange Zusammenarbeit mit allen Steinbacherinnen und Steinbachern. Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montag-Donnerstag 10.00 bis 19.00 Uhr · Freitag 10.00 bis 12.30 Uhr u. 14.30 bis 19.00 Uhr · Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr.

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Erste Einbürgerung von Bürgermeister Naas



Seit Anfang des Jahres haben ausländische Steinbacher Mitbürger, die die deutsche Staatsbürgerschaft in Oberursel beantragt haben, die Möglichkeit, sich speziell auch in ihre Heimatstadt Steinbach einbürgern zu lassen. **Kalender Dirik nahm am 14.09.2010 von Bürgermeister Naas seine Einbürgerungsurkunde feierlich entgegen.** Nicht nur Kalender war anlässlich dieses besonderen Ereignisses aufgeregt, sondern auch Bürgermeister Naas, schließlich war es für ihn die allererste Einbürgerung. Zu dieser Premiere kam aus dem Oberursler Rathaus Frau Hecker, die die Einbürgerungen für Steinbach betreut. Kalender und seine Familie haben als kleine Erinnerung an diesen bedeutsamen Tag das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland geschenkt bekommen.

FSV Germania 08 Steinbach - Jugend -

E 1-Junioren: Die Qualifikation geht weiter

Am 04.09.2010 trafen wir auf heimischem Rasen auf einen altbekannten Gegner, den JFC Eintracht Feldberg. Gegen diese Mannschaft haben wir schon viele Sie waren alle sehr ausgeglichen. Dieses Mal jedoch hatte unsere Mannschaft einen echten „Lauf“. Bereits nach wenigen Minuten fielen die ersten Tore. Insgesamt gab es ein Schützenfest, denn unsere 9 Tore wurden von 5 Spielern erzielt. In diesem Spiel zeigten unsere Verteidiger/in, dass sie auch im Sturm, und unsere Stürmer, dass sie auch in der Verteidigung Hervorragendes leisten können. Das Mittelfeld setzte sich in alle Richtungen ein und alle Spieler/innen setzten die Anweisungen der Trainer um. Den zweiten Platz in der Tabelle haben wir uns mit diesem Spiel redlich verdient. Weiter ging es am 11.09.2010 zur TSG Pfaffenwiesbach. Leider konnte unsere Mannschaft hier ihre Fähigkeiten nicht abrufen. Es gelangen nur einige wenige Spielzüge, so dass die gegnerische Mannschaft immer wieder Raum für ihr Spiel hatte. Das faire Spiel endete mit einem Unentschieden (2:2). Auch gegen die SF Friedrichsdorf am 14.09.2010 fand die Mannschaft nicht zu ihrer gewohnten Leistung zurück, so dass wir eine 3:1 Niederlage verkraften müssen. Wir trainieren übrigens dienstags (17:00 - 18:30 Uhr) und donnerstags (17:30 - 19:00 Uhr). Ihr könnt gerne zum Training kommen oder auch bei uns (Klaus Weinberg - Tel. 06171/919141, Martin Hald, Tel. 06171/886788 und Frank Heun, Tel. 06171/983015) melden. Im Übrigen freuen wir uns alle riesig darauf, dass unsere Mannschaft am 26.10.2010 als Einlaufeskorte beim Pokalspiel des FSV Frankfurt gegen Schalke 04 dabei sein darf.

Das Trainerteam der E 1



FSV Germania 08 Steinbach - Senioren -

Spielplan unserer Senioren KLA Hochtaunus

08.08.2010 13:15 Teut. Köppern II	- FSV Steinbach	2:4
15.08.2010 15:00 FSV Steinbach	- Spvgg.Hattstein	5:1
22.08.2010 15:00 FSV Steinbach	- SG Hausen/Westerf.II	3:1
29.08.2010 13:15 EFC Kronberg II	- FSV Steinbach	0:6
31.08.2010 19:00 TuS Merzhausen II	- FSV Steinbach	1:3
05.09.2010 15:00 FSV Steinbach	- SG Eschbach/Wernb.	4:1
09.09.2010 19:00 FSG Niederlauken-Laubach	- FSV Steinbach	0:1
19.09.2010 15:00 FSV Steinbach	- SG Ober-Erlenbach II	11:0
23.09.2010 19:00 FSV Steinbach	- Zacken. Oberems	
03.10.2010 15:00 FC YB Oberursel	- FSV Steinbach	
10.10.2010 15:00 FSV Steinbach	- Barisspor Bad Homburg	

Senioren Union Steinbach

Tagesfahrt nach Herbhorn

Die Senioren-Union ladet für Freitag, den 1. Oktober, zu einer Tagesfahrt nach Herbhorn ein. Es sind noch einige Plätze frei. Die Abfahrt in Steinbach am Pijnacker Platz ist um 08:30 Uhr. Zuerst fahren wir zur 25. Jahrfest der Senioren-Union Hessen in der Stadthalle Friedberg (Hessen). Dort wird der Ministerpräsident: Herr Volker Bouffier, und die ehemalige Bundesministerin a. D. Frau Prof. Dr. Ursula Lehr und der Bundesvorsitzender der SU: Herr Prof. Dr. Otto Wulf erwartet. Nach dem musikalischen Ausklang wird jedem Teilnehmer eine Gulaschsuppe angeboten. Weiter geht die Fahrt zum Deutschen Glockenmuseum auf Burg Greifenstein. Dort ist eine Besichtigung des Museums vorgesehen. Danach besteht die Möglichkeit, im Burgrestaurant eine Kaffeepause zu machen. Die Fahrt geht weiter zur romantischen Stadt Herbhorn. Die Stadt gehört zu den besterhaltenen mittelalterlichen Stadtanlagen Deutschlands. Sehenswert ist die gesamte Altstadt die Stadtbefestigung mit vielen gut erhaltenen Türmen. Die Fahrtkosten betragen: € 17,00 für Mitglieder, Nichtmitglieder zahlen € 3,00 mehr (In den Fahrtkosten ist die Busfahrt, Gulaschsuppe in Friedberg und Eintritt Glockenmuseum enthalten). Wer mitfahren möchte, melde sich telefonisch bei: Ellen Straßburger, Tel. 06171-71748; Brigitte Flach, Tel. 06171-75637; Hildegard Gerlinger, Tel. 06171- 71965, und Karl Hübner, Tel. 06171- 71623

Gerhard Straßburger

BEX
IMMOBILIEN GmbH
Ihr Immobilienpartner vor Ort
Daimlerstraße 6 · 61449 Steinbach
06171 / 20 15 99 5 · www.bex-immobilien.de

ALTE BremsenCenter
KOMI
BOSCH Kraftfahrzeug-Ausrüstung
AUTO SCHEPP GmbH
Kraftfahrzeugreparatur
Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90
Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de

NACHHILFE die wirklich hilft
Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung
Der **Lerntreff Eschborn**
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@web.de

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr:
Freitag 24. Sept. 2010
Freitag 08. Okt. 2010

Kunst in Steinbach - Das Waldschwimmbad!!

Waldbad Steinbach (Ts.) - Vom Erinnern



Eröffnung des Schwimmbades durch Landrat Herr im Jahr 1972

Die Künstlerin Verónica Aguilera stiftet Erinnerung
Orte und Gebäude sind keine leeren Behälter sondern aufgeladen mit Bildern menschlicher Tätigkeiten. Wie wir täglich erfahren, ist der öffentliche Raum einem ständigen Wandel ausgesetzt. Aber es lohnt sich einen Moment inne zu halten und sich zu erinnern. So wie öffentliche Gebäude feierlich eingeweiht werden, sollte man auch Abschied von ihnen nehmen. Dies zeigt uns die Künstlerin Verónica Aguilera mit ihrer Hommage an das soeben abgerissene Waldbad Steinbach (Ts.). Nachdem das Hallenbad über 10 Jahre leer stand, nutzte die Künstlerin die Gelegenheit, den Ort und seine Funktion wieder ins rechte Licht zu rücken. Gerade ein öffentliches Schwimmbad bringt unterschiedlichste Menschen - deren Vorlieben und Interessen - an einem höchst kommunikativen Ort zusammen. Das Schwimmbad war mehr als eine reine Sportstätte. Was nach dem Abriss nunmehr davon bleibt, ist die Erinnerung an das Vergangene. Aguileras Postkarte lässt die Steinbacher Bevölkerung erneut in das Becken eintauchen, wenn auch nur in Gedanken. Die Künstlerin tünchte das ehemalige Schwimmbecken kurz vor dem Abriss mit blauer Farbe. Ihre Postkarte bietet den einstigen Besuchern nun eine bleibende Möglichkeit ihre persönlichen Erlebnisse in Erinnerung zu rufen. **Denise Koch**, Dipl. Kulturwissenschaftlerin PS.: Der Steinbacher Gewerbeverein unterstützt die Aktion der Künstlerin Verónica Aguilera, indem er die Postkarte der Künstlerin kostenfrei in die Steinbacher Information beilegte.



Abriss des Schwimmbades im Jahr 2010

Hoffest der FDP



2. Oktober
ab 15.00 Uhr
Feldbergstraße 6
Party-Service Wittek

Familienfest für Groß und Klein

- Luftballonsteigen
- Tombola
- Kinderschminken
- Zauberer
- Tanz TG08 im Zelt
- Kartoffelfeuer



Gemeinsam für Steinbach!
FDP Steinbach
www.FDP-Steinbach.de

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

Sommer-Begrüßungs-Fest an der GSS

Mit schönem Spätsommerwetter feierte die Schulgemeinde der Geschwister-Scholl-Schule das erste größere Fest am Auslagerungsstandort Stierstadt. Zur Begrüßung des neuen Schuljahres trafen sich alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kolleginnen und Kollegen sowie Gäste am Samstag, 4. Sept. 2010, von 11:00 bis 15:30 Uhr. Bereits im Vorfeld haben engagierte Elternbeirätinnen zum Gelingen beigetragen, Stände, Aktivitäten und Angebote organisiert, Eltern mobilisiert und für ein reichhaltiges Spezialitätenangebot am Buffet gesorgt. Mit einem musikalischen Eröffnungsprogramm, tontechnisch unterstützt von Herrn Terry Trowles, starteten wir in einen bunten Tag, der geprägt war von vielen Bewegungsaktivitäten, z.B. Sommer-ski, Hürdenlauf, Parcours- und Hütchenlaufen, Angelspiel, Kerzenaus-schießen und Torwandschießen, die uns der FSV Steinbach freundlicherweise zur Verfügung stellte. Am Schminkstand, Haarzöpfchen-

flechten nach afrikanischer Art und Hennabemalungen auf Händen und Füßen vergnügten sich besonders die Mädchen. In den Klassen wurden Unterrichtsprojekte der letzten Wochen präsentiert, vorge-stellt und auch hier luden Mal- und Bastelangebote zum Mitmachen ein. In der Mathewerkstatt der Klasse 4c konnte geschätzt, gewogen und gemessen werden. Viele tüchtige Helferinnen und Helfer sorgten am Kuchen- und Spezialitätenbuffet für das leibliche Wohl. Dank vieler Spenden sammelte sich ein beachtlicher Erlös, der wieder den Schülerinnen und Schülern zugute kommt. Insgesamt feierten wir ein rundes, gelungenes Begrüßungsfest mit vielen Aktivitäten und Mög-lichkeiten zum Kennenlernen. Die große Teilnahme aller Schülerin-nen und Schüler mit ihren Eltern, Geschwistern und Gästen hat uns gezeigt, wie wichtig weiterhin gemeinsame Feste mit unserer Schul-gemeinde sind, gerade trotz des veränderten Standortes. Bei allen Kolleginnen, Kollegen und Bediensteten unserer Schule bedanke ich mich herzlich für ihren engagierten Einsatz. Wir alle beobachten zur Zeit die Baufortschritte der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach und freuen uns auf die neue Schule.
Sabine Schulze (Rektorin)



4 Fotos: Dieter Nebhuth



FDP Steinbach

Hoffest der FDP Steinbach am 2. Oktober
Hoffest anlässlich „40 Jahre FDP in Steinbach“
Am Samstag, den 2. Oktober ab 15:00 Uhr veranstaltet die FDP unter dem Motto "Gemeinsam für Steinbach" ein Hoffest bei Party-Service Wittek, in der Feldbergstraße 6.

Neben Luftballonsteigen und Kinderschminken für die Kleinen gibt es attraktive Preise bei einer Tombola und bei einem Preisausschreiben mit dem Titel "Wie gut kennen Sie Steinbach" für die Großen zu gewinnen. Für alle Altersklassen haben wir einen Zauberer engagiert, der Ihnen magische Tricks präsentieren wird. Eine musikalische Tanzbegleitung von der TG08 rundet die vielfältigen Angebote und Darbietungen ab. Bei Musik, Tanz, Speis und Trank erwartet Sie ein geselliges Zusammensein für Jung und Alt. Schauen Sie doch mal vorbei und feiern Sie mit!
Christine Lenz

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

Steinbacher Weihnachtsmarkt am 4.+5. Dez. 2010

Der Weihnachtsmarkt der Stadt Steinbach (Ts.) wird seit 1981 immer am zweiten Adventswochenende auf dem Pijnackerplatz und in der Kirchgasse veranstaltet. Auch dieses Jahr richtet der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Tanus) 2000 e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Steinbach wieder den traditionellen Weihnachtsmarkt aus.

Der Weihnachtsmarkt findet am 4.12.2010 und am 05.12.2010 statt.

Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und in den nächsten Tagen gehen Anschreiben und Anmeldungen an Vereine, Verbände und Standbetreiber heraus, damit es auch dieses Jahr ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken, wie Plätzchen und Glühwein, sowie Kunsthandwerk und Adventsgestecke gibt. Sollten Sie Interesse haben und einen Stand betreiben wollen, dann stehen Ihnen Frau Bong, Tel: 06171 / 7000-46 und Frau Trieb, Tel: 06171 / 7000-34 vom Bürgerbüro der Stadt Steinbach jederzeit gern zur Verfügung.
Dr. Stefan Naas, Bürgermeister

Bürgerversammlung am 9. September 2010

Aufwendiger Weg zum Abwasser-Splitting in Steinbach/Ts.
Die Kosten für die Beseitigung von Schmutzwasser und die Einleitung von Regenwasser ins städtische Abwassersystem sollen von 2011 an getrennt abgerechnet werden. Was bedeutet das für Hausbesitzer? Das war das Haupt-Thema der Bürgerversammlung.

Der Rewe-Markt und Aldi an der Industriestraße mit ihren vielen versiegelten Parkplatz-Flächen werden zu den Verlierern dieser neuen Verordnung gehören. Zahlreiche Familien dagegen werden wohl finanziell entlastet. **Wichtig: An den Gesamtkosten ändert sich nichts, sie werden nur anders verteilt.**

Zunächst einmal müssen die versiegelten Flächen ermittelt werden, von denen aus Regenwasser ins Kanalnetz fließt. Von einer Censna aus wurden Luftbilder von Steinbach gemacht. Die Aufnahmen sind Grundlage für das Flächenschema, das nun für jedes Grundstück in Steinbach erstellt wird. Grundstückseigentümer und Hausverwaltungsgesellschaften erhalten ein Schreiben mit Luftbild und Flächenschema. Aufgabe der Eigentümer ist es dann, innerhalb von drei Wochen Angaben zu den versiegelten Flächen zu machen. Derzeit geht die Stadt noch vom Frischwassermaßstab bei der Berechnung der Abwassergebühr aus. Thomas Becker, Chef der Firma Kommunal-Consult (Wettenberg), die von der Stadt mit der Flächenermittlung betraut wurde, erläuterte dies an verschiedenen Beispielen. Wie Bürgermeister Dr. Stefan Naas machte auch Herr Becker in der Versammlung deutlich, dass der Anlass für die Umstellung in Steinbach – und in anderen Kommunen – ein Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs aus dem Jahr 2009 ist, in dem der Frischwassermaßstab als „Einheitsgebühr“ für unzulässig erklärt wurde. **Stadt bricht Experiment „Parkplätze“ am Pijnackerplatz ab!**

In den vergangenen Monaten war es möglich, sein Fahrzeug auf dem Pijnackerplatz abzustellen. Damit ist jetzt Schluss. Dass auf dem Pijnackerplatz ständig Autos stehen und tagsüber noch Auslagen der Geschäfte dazukommen, ist vielen Steinbachern ein Dorn im Auge. Vor allem an den Abenden wollte Bürgermeister Dr. Stefan Naas den Platz dafür öffnen, wenn kaum noch Fußgänger unterwegs sind. Ziel sei es gewesen, Gastronomie-Betriebe zu unterstützen. Seit mehreren Monaten läuft nun schon der Versuch. Doch mehr und mehr Autos stehen tagsüber auf dem Platz. Ein Steinbacher Bürger beschwerte sich über den Anblick, den der Platz tagsüber bietet. Geparkte Autos,

Hähnchengrill, Kleiderständer vor dem kik-Markt, „ist das alles erlaubt?“, wollte er wissen. Die Kleiderständer zählten zur Ladenfläche, informierte Bgm. Naas. Auch der Hähnchengrill ist genehmigt. Der Rathauschef kündigte in der Versammlung an, dass wieder Blumenkübel am Pijnackerplatz aufgestellt werden, um das Parken auf dem Platz zu unterbinden. Er machte deutlich, dass dies erst einmal „Übergangskübel“ seien, die aus dem Stadtgebiet zusammengetragen und dort platziert werden, bis mit der Neugestaltung des Pijnackerplatzes begonnen werde. Bis dahin wollte Bürgermeister Stefan Naas die Testphase eigentlich laufen lassen, aber da mit den Arbeiten erst später begonnen werden könne und die Zahl der geparkten Autos nicht mehr tolerabel sei, **„brechen wir das Experiment ab“.**

Waldstraße wird erst nach dem Bau der Phorms-Schule saniert!

In einer weiteren Frage wurde von einem Bürger die löchrige Zufahrt zum Sportgelände und den Tennisplätzen kritisiert. Das Verkehrsaufkommen, das mit dem Bau der neuen Schule und einer Bebauung des übrigen Schwimmbadgeländes verbunden ist, ist schon gewaltig und so sieht die Waldstraße auch derzeit aus. Das ist ein wichtiger Punkt, der auch bei den Verhandlungen mit Phorms eine Rolle gespielt habe, so Bürgermeister Naas. „Wir wollen dort nicht die perfekte Straße. Wir werden die Löcher in der Fahrbahn flicken. Aber es gibt kein Geld für den Ausbau der Straße! Dies ist so auch mit PHORMS vereinbart. Ziel sei es, dass die meisten Kinder mit dem Bus zur Schule kommen. Deswegen solle die Waldstraße nicht zu attraktiv für Väter und Mütter gemacht werden, die ihren Nachwuchs mit dem Auto zur Schule bringen wollen. Erst nach Beendigung der Bauarbeiten für die Phorms-Schule werden die Straßenschäden geflickt, so der Bürgermeister. Nicht schon jetzt, wenn noch Baulaster zum Gelände fahren. Ein anderer Bürger wollte wissen, ob es bei der abgespeckten Version für die Phorms-Schule bleibe. Ursprünglich wollte die Privatschule das gesamte Waldbad-Gelände nutzen. „Sie hat ein einmaliges Vorkaufsrecht auf die 9000 Quadratmeter“, erläuterte Bürgermeister Naas. Wenn die Stadt einen Investor für dieses Gelände gefunden hat, „müssen wir also zuerst zu PHORMS gehen“. Die Schule könne dann sagen, sie kaufe das Gelände. Sie muss das laut dem Bürgermeister dann aber zu den Bedingungen tun, die mit dem Investor ausgehandelt wurden. Den ehemaligen Waldbad-Parkplatz (5000 qm) hat PHORMS übrigens von der Stadt gemietet. Der Vertrag läuft über 20 Jahre.

Foto: Dieter Nebhuth



AUTO CHECK

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...

Autogas
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.
...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 · Mail: guenther@vuning@t-online.de

JAGE-Elektrotechnik
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

Marschner

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE

Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

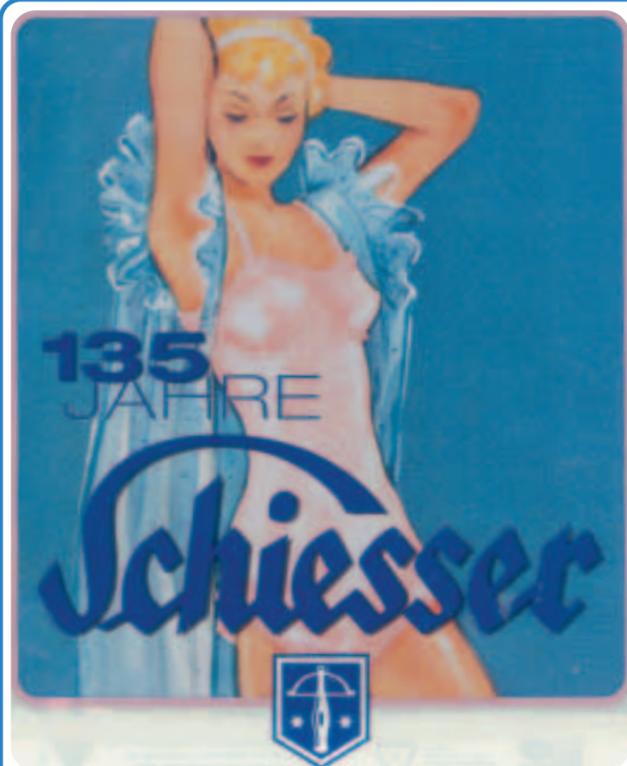
Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Tanus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

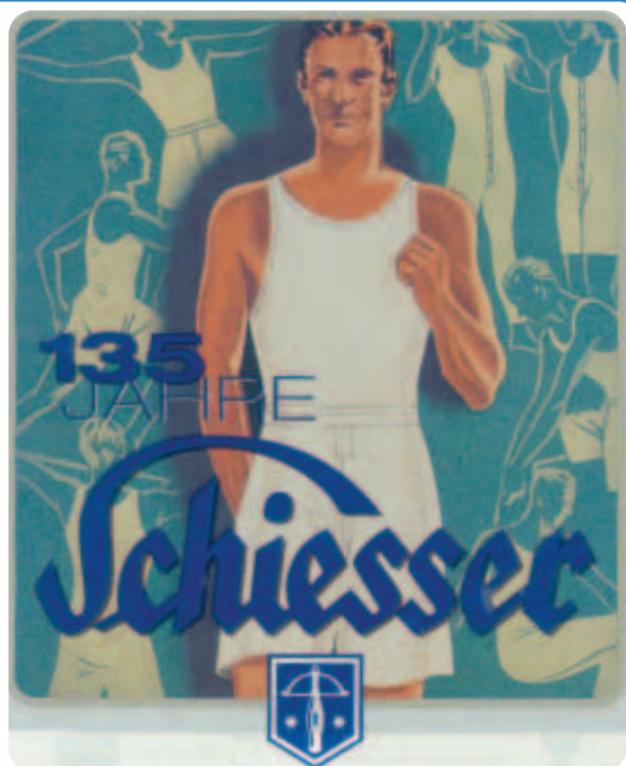


MODEN & DESSOUS
 Untergasse 4 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. + Fax: 0 61 71 - 82 33

135 Jahre Schiesser Jubiläumspreise

10% Rabatt auf alle Schiesser-Artikel vom 27.09. bis 02.10.2010

(Gilt nicht für Nachbestellungen und reduzierte Ware.)



Reinigungsannahme – Hemdendienst – Bio-Reinigung

Tennis Club Steinbach

Erfolgreiche Tennis-Herren werden Vize-Meister und Meister!

Viel Freude herrscht im Tennisclub über die Spielstärke der beiden Herren-Teams. Die Herren 1 beendete die Saison 2010 bei nur einer Niederlage punktgleich mit dem Wiesbadener THC als Vize-Meister. Eine starke Leistung im ersten Jahr nach dem Aufstieg in die Gruppenliga. Im letzten Spiel konnte die Mannschaft bei Eschborn 65 mit einem Sieg die Saison beenden. Während der Saison wurden auch die Spieler Laurence Matthews, Alexander Friede, Vinzent Banzer und Nick Lester eingesetzt. Noch erfolgreicher waren die Herren 2 in der Bezirksliga B. Sie wurden ungeschlagen Meister und steigen damit in die Bezirksliga A auf. Wie zu sehen ist, sammeln hier Jugendspieler

mit erfahrenen Mannschaftsspielern Match-Erfahrung. Eine gute Mischung und eine gute Chance für die Jugend sich im Tennisclub für die nächsten Jahre zu entwickeln. Es wurden noch eingesetzt: Vinzent Banzer, Till Richter, Nils Collischonn, Ferdinand Hahner. Die Ausstandsparty von Clubwirtin Nilu findet für alle Tennisfreunde am Samstag, den 25. September ab 18.00 Uhr im Clubhaus statt. An diesem Abend werden auch die Fotos der Saison gezeigt. Eine willkommene Möglichkeit noch einmal die Saison rückblickend vorbeiziehen zu lassen und sich auf die Hallensaison im Tennisclub vorzubereiten.

Foto Peter Kusche; Text Peter Geisel



Herren 1 von links: Dan Domnescu, Matthew Trudgeon, Gilbert Schulz-Schomburgk, Christian Banzer, Moritz Richter, Till Richter.



Herren 2 von links: Thomas Hipp, Max Gaaß, Dennis Dreyer, Elmar Dolscius, Axel Kirch, Dan Domnescu.

Stadt Steinbach

Bildungscoaching für junge Migrantinnen u. Migranten in Steinbach (Ts.)

Einladung zur Auftaktveranstaltung des Projektes „Bildungscoaching für junge Migrantinnen und Migranten in Steinbach (Taunus)“. Datum: 23.09.2010 Zeit: 18.00 Uhr Ort: Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Taunus) Hessenring 27a Der Hochtaunuskreis ist vom Land Hessen mit den Städten Friedrichsdorf, Neu-Anspach, Oberursel und Steinbach als „Modellregion Integration“ ausgewählt. Steinbach wird sein Projekt im Rahmen einer Pressekonferenz vorstellen. Träger des Projektes sind der Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V. und die Stadt Steinbach (Taunus) Das Projekt gliedert sich in zwei Teilbereiche: Zum einen sollen Schülerinnen und Schüler durch ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Steinbach und den Mitarbeitern der Caritas Unterstützung erhalten, damit sie den Übergang von Schule zum Beruf besser schaffen (Bildungscoaching). Zum anderen soll die Bücherei der Stadt Steinbach „Bildungs- und Lernort für Migrantinnen und Migranten werden und sich der Zielgruppe verstärkt öffnen. Weitere Institutionen wie das städtische Jugendhaus, Arbeitgeber Schulen und andere Interessierte laden wir herzlich zur Auftaktveranstaltung ein Weitere Infos: Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V., Ludger Engelhardt Zühlsdorff, 06172-59760 125 und Amt für soziale Angelegenheiten, Inge Michaelis, Tel. 06171-75391.

NETZWERK WIEDEREINSTIEG - Neue Wege – Neue Pläne

Der Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. unterstützt und berät mit dem Projekt „Netzwerk Wiedereinstieg – Neue Wege – Neue Pläne“ Frauen, die nach einer familienbedingten Erwerbsunterbrechung wieder berufstätig werden möchten. Der Verein informiert, berät und unterstützt - bei der Bestandsaufnahme von Fähigkeiten, Kenntnissen und Potentialen - bei der Bewertung des Arbeitsmarktes - bei der beruflichen (Neu-) Orientierung und der Entwicklung von passenden beruflichen Zielen - bei Problemen der Vereinbarkeit von Familienarbeit und beruflicher Qualifizierung/Erwerbstätigkeit - bei Fragen zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten - bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und - bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Die individuelle Beratung ist ein zentraler Baustein des Projekts. Hier besteht die Möglichkeit, Vorstellungen zu klären, Unsicherheiten zu thematisieren, passende Handlungsschritte zu erarbeiten und individuelle Bewerbungsstrategien zu entwickeln. Daneben werden in Workshops Informationen zur Verfügung gestellt, Strategien erarbeitet und positive Gruppeneffekte genutzt. Infos über die einzelnen Angebote: Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V., Taunusstraße 35, 3. Stock, 60329 Frankfurt am Main, Tel. 069-795099-0, info@vbff-ffm.de und im Internet unter www.vbff-ffm.de.

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Bürgermeistersprechstunde jeden Dienstag im Rathaus

Liebe Steinbacherinnen und liebe Steinbacher, seit meinem Amtsantritt im November 2009 wurde die Bürgermeistersprechstunde, jeden 1. Samstag im Monat, nur selten in Anspruch genommen. Stattdessen kommen sehr viele Bürgerinnen und Bürger während der allgemeinen Öffnungszeiten zu mir ins Büro zum persönlichen Gespräch. Bitte machen Sie auch weiterhin davon spontan Gebrauch. Mein Büro steht allen Bürgerinnen und Bürgern jederzeit offen. Falls Sie jedoch sicher gehen wollen, mich auch ohne weiteres anzutreffen, habe ich dienstags von 16 bis 18 Uhr eine offene Sprechstunde eingerichtet. Scheuen Sie nicht, wenn Sie ein besonderes Anliegen haben, welches Steinbach betrifft, bei mir vorbei zu kommen. Nur mit Ihren Ideen, Vorschlägen und Verbesserungen kann Steinbach noch lebenswerter werden. Ich bin auf Sie und auf Ihre Argumente angewiesen. Die Erste feste Dienstagsbürgermeistersprechstunde findet am 28.09.2010 statt.

Stefan Naas, Bürgermeister

Die „Olchis“ in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus)

Viele kleine Zuhörerinnen und Zuhörer waren am Mittwoch, 1. Sept. 2010 in die Stadtbücherei Steinbach (Taunus) gekommen, um Geschichten von den „Olchis aus Schmuddelfing“ zu hören. Sabine Wissmanns stellte allen erst einmal die gesamte „Olchi“-Familie mit Schleime-Schlamm und Käsefuß vor. „Olchis“ sind Grün, wohnen auf einem Müllberg, haben drei Hörner statt Ohren auf dem Kopf und hören damit Ameisen husten, Regenwürmer rülpsen und Gänseblümchen wachsen. Am allerliebsten nehmen sie ein Müllbad und springen durch Schlammputzen. Aufräumen und Saubermachen mögen die „Olchis“ gar nicht, auch Nudeln mögen sie nicht. Sie essen am liebsten Schuhsohlen, Plastiktüten, Regenschirme, und auch manchmal rostige Nägel. „I gitt, i gitt, wie eklig“, riefen die Kinder. Andere Dinge wie nicht aufräumen und sich nicht die Zähne putzen fanden sie dagegen ganz cool. Zum Abschluss malten die Kinder noch ein Bild von den „Olchis“ und sangen mit großer Begeisterung das „Olchi“-Lied: „Fliegenschiss und „Olchi“-Furz, das Leben ist doch viel zu kurz! Wir lieben Schlick und Schlamm und Schleim, das Leben kann nicht schöner sein!“ Die nächste Vorlesestunde findet am Mittwoch, 6. Oktober 2010 wieder in den Räumen der Stadtbücherei Steinbach (Ts.), Bornhohl 4 statt. Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Euer Kommen! Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Tel. 06171/980167.

Ran ans Klischee - Geschlechterrollen im Wandel

Die Frauenbeauftragten laden ein: Tagung, Mittwoch, 6.10.2010, 18 Uhr, Stadthalle Kronberg, Festsaal, Berliner Platz, 61476 Kronberg Neue Wege – neue Chancen. Trotz guter Schulabschlüsse sind Mädchen in technisch-naturwissenschaftlichen Berufen nach wie vor unterrepräsentiert; ebenso ergreifen Jungen wenige Berufe im sozialen Bereich, bei Pflege, Erziehung und Bildung. Daher steht im Mittelpunkt der Tagung die Frage, was getan werden muss, um die Entwicklung der Geschlechter so zu verändern, dass jeder und jede sich nach den eigenen Interessen entwickeln kann

Karosserie Fachbetrieb **RW Autoprofis** www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

Karosseriebau + Lackierarbeiten vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
 Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen • Jalousien
- Rollläden • Rollläden
- Elektr. Antriebe

Verkauf
 Montage
 Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
 Mobil 0172 - 676 11 67

Fahrer für Botendienst gesucht

IHRE APOTHEKER

Für die Central-Apotheke in Steinbach/Ts. suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Boten/Fahrer mit Führerschein Kl. 3 auf 400€ Basis, täglich Mo.-Fr. für ca. 3 Std. vormittags

Schriftliche Bewerbung bitte an:
 Central-Apotheke
 Bahnstr. 51
 61449 Steinbach
 heimann@ihre-apotheke.de

Gothaer

Geschäftsstelle Matthias Kriegel
 Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon 06171 5081100
 Telefax 06171 5081101
 matthias_kriegel@gothaer.de
 www.matthias-kriegel.gothaer.de

KLASSE-QUALITÄT PREISWERT AUCH IN STEINBACH!

DIE NEUEN KALENDER 2011 SIND DA!!

FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF IHR STEMPEL BOBBI

STEMPEL BOBBI
 Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

und die Rollenklischees in Beruf und Gesellschaft abgebaut werden können. Das vielfältige Programm lädt Bildungsorganisationen, Firmen, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Jugendhäuser sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zu einem Dialog zu diesem spannenden und in alle gesellschaftlichen Bereiche hinein wirkenden Thema. Diskutieren Sie mit uns, wie wir alle uns die gemeinschaftliche Zukunft vorstellen und schon jetzt die Wege bereiten können. Die Teilnahme ist kostenfrei. Information und Anmeldung (erbeten bis Donnerstag, 30.09.2010): Heike Stein, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kronberg im Taunus, Fax 06173/703-200, e-Mail gleichstellung@kronberg.de, Tel. 06173/703-1150. (Mitt. bis Donn.)

Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr · Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern

Wir sind zertifiziert!**ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION**

Kronberg + Steinbach

Untergasse 29
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 0 61 71 - 71 791
www.diakonie-kronberg.de
info@diakonie-kronberg.de

**Geschichten aus Steinbach von Hans Pulver****Lehrer und Heimatforscher Hermann Pauli**

Vor 125 Jahren wurde er geboren: der Lehrer und Heimatforscher Hermann Pauli, im oberhessischen Lich, am 26. Juni, kam er zur Welt. Lich war und ist idyllisch, wie es einst im alten Steinbach war; idyllische Fleckchen sind dort noch zu entdecken. Nur: Lich hat ein Residenzschloß und der Solmser Adel ist dort ansässig. Lich ist kunsthistorisch reich gesegnet. Steinbach war ab 1921 Hermann Paulis Wirkungsstätte in Sachen Lehrertätigkeit und Heimathistorie. Er war auch „mein“ Lehrer; von ihm bekam ich „Nachhilfeunterricht“ in Steinbacher Heimatkunde. Das war eine schöne Zeit! Hermann

Pauli, ein hervorragender Erzähler, beleuchtete hingebungsvoll die Historie des Dörfchens, und in ihm tat sich auch der Volkskundler u. Naturfreund auf. In meinem Aufsatz von 8.2.2003 in der „Steinbacher Information“ finden Sie, liebe Leser, mehr über diesen geschätzten Mann. Der Heimatforscher Johann Schmidt (Weißkirchen) schrieb 1972: „Hermann Paulis Hauptvorzüge waren seine Menschlichkeit und sein Lehrertum. Seine ehemaligen Schüler schilderten ihn als einen verständnisvollen und gütigen Mann. Die Erwachsenen schätzten ihn als humorvollen und toleranten Menschen, als charmanteren Erzähler. Am 18. Okt. 1966 ging der leidenschaftliche Heimatfreund Pauli in die Urheimat ein.“ Zuletzt wohnte Hermann Pauli in der Feldbergstraße 32. Einige Zeilen aus einem Gedicht von ihm:

„Ich schaue aus meinem Fenster, Gott weiß, ich suche das All,

LC Steinbach**Kreis-Mehrkampf - Pauline Grabiger/Anke Kracke holen den Titel**

Kreis-Mehrkampfmeisterschaften: Bei den gemeinsamen Kreismeisterschaften der Senioren im Mehrkampf in Sulzbach holte sich Anke Kracke (W40) überlegen den Titel im Dreikampf mit 1674 Punkten. Über 100m lief sie sehr gute 14,69 Sek. Im Weitsprung kam sie auf 4,42m und die Kugel stieß sie auf 9,19m. Alles Leistungen im Bereich ihrer Bestleistung! Damit krönte sie eine tolle Saison mit einem weiteren Titel. Michael Müller startete bei der A-Jugend (a.K.) beim MTK. Seine Leistung im Fünfkampf mit 2584 Punkten hätte zum Sieg gereicht – jedoch kam er nicht in die Wertung weil er nicht zum MTK zählt. Aber trotzdem ein schöner Erfolg. Er lief die 100m in 12,28 Sek. Weit sprang er 5,76m. Die Kugel stieß er auf 10,56m. Im Hochsprung übersprang er 1,65m und die 400m lief er in 59,55 Sekunden. Bei den Kreismeisterschaften der Schüler/innen in Usingen waren leider nur 8 LC-Athleten am Start. Für die meisten war das Schulfest wichtiger – Enttäuschung pur bei den Trainern. Dafür war die Ausbeute der kleinen Gruppe jedoch sehr ordentlich. Tobias Bienert (M13) kam im Vierkampf mit 1483 Punkten auf den 3. Platz. Die 75m lief er in 12,00 Sekunden. Weit sprang er 4,09m. Im Hochsprung schaffte er 1,24m und den Ball warf er auf tolle 51,50m. Sven Richter (M14) wurde im Vierkampf 7. mit 962 Punkten. Er wäre wesentlich besser gewesen, hätte er im Weitsprung kein „Nullergebnis“ gehabt. Die 100m lief er in 15,44 Sek. Hoch sprang er 1,28m und die Kugel stieß er auf 6,15m. Julian Hackbarth (M13) kam mit 1137 Punkten auf Rang 6 im Dreikampf. Die 75m lief er in 11,29 Sekunden. Weit sprang er 4,13m und den Ball warf er auf genau 40m. Gute Leistungen für ihn! Arne Kracke wurde sehr guter 2. in der M7 mit 633 Punkten. Die 50m lief er in 9,54 Sek. Weit sprang er 2,76m und den Ball warf er auf Bestleistung von 24m. Bravo Arne! Sehr stark waren unsere Mädchen in der W10. Überraschend Pauline Grabiger bei ihrem Sieg mit 1181 Punkten. Sie lief die 50m in 8,28 Sek. Jeweils Bestleistung für sie im Weitsprung mit 3,96m und im Ballwurf mit 29,50m. Auch Katharina Plock als 3. mit 1125 Punkten war sehr gut. Sie lief die 50m in 8,18 Sekunden, sprang 3,79m weit und warf den Ball auf 25m. Zoe Müller rundete das ganze als gute 7. mit 981 Punkten ab. Sie lief die 50m in 8,91 Sek. Weit sprang sie 3,23m und den Ball warf sie auf tolle 25,50m. In der Mannschaftswertung der Schülerinnen C kamen Pauline Grabiger, Katharina Plock und Zoe Müller mit 3287 Punkten auf den 2. Platz.

TuS Steinbach - Handball -**SG Steinbach/Schönberg überrascht in der Volleyball-Landesliga**

In zwei Altersklassen hatte die neue SG Steinbach/Schönberg durch die Fusion von TuS Steinbach und TSG Schönberg im Jugendbereich den Aufstieg in die Landesliga Hessen Süd geschafft. Dass die Teams der "U16" und "U18" nicht nur auf dem Papier in der zweithöchsten hessischen Spielklasse angekommen sind, sondern auch spielerisch, haben sie am Wochenende am ersten Spieltag eindrucksvoll unter Beweis gestellt: In der U16 führen die von Coach Christian Albrecht trainierten Mädels die Tabelle an, in der U18 liegt man auf Platz 2. In der U16 (Jahrgang 1996 und jünger) hatte es die SG am Samstag zunächst mit dem starken TV Dreieichenhain zu tun, gegen den nach starkem Beginn wegen Abstimmungsproblemen und einigen fragwürdigen Schiedsrichterentscheidungen doch noch knapp mit 1:2 verloren wurde. Um so erfreulicher, dass die Spiele gegen USC Waldmichelbach und HTG Bad Homburg dann klar und deutlich jeweils mit 2:0 gewonnen wurden, was, da Dreieichenhain auch ein Spiel verlor, zu Platz 1 führte.

In der U18-Landesliga (Jahrgang 1994 und jünger) finden sich in diesem Jahr 6 sehr spielstarke Mannschaften. Lediglich Eintracht Frankfurt war verletzungsbedingt nicht ganz auf der Höhe, so dass die SG Steinbach/Schönberg mit 25:14, 25:9 leichtes Spiel hatte. Von ganz anderem Kaliber war da der USC Waldmichelbach, eine extrem ausgeglichene und technisch starke Mannschaft, die nahezu jeden Ball in Annahme und Abwehr bekommt. Gegen so einen Gegner ist es dann gut, die Hessenkaderspieler Juliane Köhler in den eigenen Reihen zu wissen, die mit ihren harten Schmetterbällen und Blocks am Netz solche Abwehrriegel knacken kann. Dennoch mußte man hellwach bleiben und bis zuletzt kämpfen, da im dritten Satz durch Annahme- und Aufschlagfehler der SGlerinnen Waldmichelbach scheinbar uneinholbar 10:1 enteilt war - mit einer unglaublichen Energie- und Konzentrationsleistung konnte der Satz dann noch mit 16:14 gewonnen werden. Das Halbfinale gegen TV Dreieichenhain gewann man mit 25:15, 25:19 Sätzen, Endspiel. Leider gab es wegen den Platzierungs Spielen nun eine längere Pause und nach 8 Stunden in der stickigen Halle war die Konzentration bei den SGlerinnen noch stärker eingebrochen als beim Gegner, der HTG Bad Homburg, so dass reihenweise Annahmen und Aufschläge misslangen und die Punkte schnell verloren waren. Der Spieltag in beiden Altersklassen gibt der SG Steinbach/Schönberg aber enormen Auftrieb, insbesondere, da sich eine große mannschaftliche Geschlossenheit und spielstärke entwickelt hat.

Christian Albrecht

Drain' verbunden ist, der wiederum ein niedrigeres Einkommen insbesondere der geringer Qualifizierten bewirkt. An diesem Abend sollen folgende Themen diskutiert werden: Wie wirkt sich die Arbeitnehmerfreizügigkeit volkswirtschaftlich aus? Gibt es einen Zusammenhang zwischen höherer Bildung und geringer Fremdenfeindlichkeit? Welche Rolle spielen kulturelle Unterschiede im täglichen Zusammenleben? Was leistet der Arbeitsmarkt für gelingende Integration? Welche Vorschläge haben die beiden Gewerkschaften IG BAU und ver.di angesichts der EU-Freizügigkeit? Es diskutieren Frank Schmidt-Hullmann (IG BAU Bundesvorstand) Sonja Marko (ver.di Bundesvorstand) und Dr. Marc Helbling, WZB. Die Diskussionsleitung hat Christos Kirizakis von der gastgebenden IG BAU Bildungsstätte in Steinbach/Ts. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung wird im Rahmen des Hessencampus von Bildungswerk der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) im Lande Hessen e.V. in Kooperation mit der vhs Hochtaunus und der IG BAU Bildungsstätte durchgeführt. Infos zur IG BAU Bildungsstätte: www.bildungsstaette-steinbach.de

am Morgen und am Abend, auch in der Nacht manchmal. Da ziehen die breiten Felder, viele Obstbäume dienen als Zaun, dahinter die geschlossenen Wälder, der Altkönig und im Sattel: mein Baum!"

Festgehalten in Steinbachs Geschichte ist Hermann Pauli durch heimatkundliche Aufsätze und sein Heimatbuch, das während der Amtszeit von Walter Herbst (Schüler von ihm) 1966 verlegt wurde. Aus Dankbarkeit schicke ich Hermann Pauli, dem unvergessenen Freund, Grüße in den „Lehrerhimmel“. Zur Abrundung meines Artikelchens dies noch von Hermann Paulis Sohn Peter, Gymnasiallehrer i. R. und Bürgermeister i. R.: „Grenzgang“ (Auszug). Da ist diese schmale Straße, kein Verkehr, nur ein paar sonntägliche Spaziergänger. Und an dieser Stelle ändert sich der Straßenbelag: auf der Seite, von der sie gekommen sind (Anm.: die Tante, die Mutter, der Vater von Peter), der Steinbacher Seite, ist er dunkler, feinkörniger, auf der Oberhöchstädter Seite ist er heller, grobkörniger. Und da hat der Papa-Lehrer, auch sonntags(!), den Erwachsenen gesagt: 'So, jetzt stellt ihr euch alle hier auf meine, die Oberhöchstädter Seite. Wir Großen sind jetzt in Preußen. Und du, Peterchen, bleibst auf der Steinbacher Seite, du bist in Hessen. Zwischen uns ist eine Grenze, und da kann man nicht so leicht rüber. Denn Preußen und Hessen sind zwei verschiedene Länder und zwischen beiden ist Krieg, denn wir schreiben das Jahr 1866!' Später, als der kleine Peter größer, älter und vernünftiger geworden ist, kann er dieses Kindheitserlebnis richtig einordnen. Da gibt es diese kleine Gemeinde Steinbach, zur Unterscheidung von dutzenden gleichnamigen in Deutschland 'Steinbach am Taunus' ge nannt. Die ist hessisch, ist eine Enklave im preußischen Gebiet. Wenn der Vater, hessischer Beamter und Schulleiter, zu seinem Schulrat will, muss er durch Frankfurt (preußische Provinz Hessen-Nassau) nach Offenbach fahren. Diese merkwürdige Situation der hessischen Enklave Steinbach mitten im preußischen Gebiet hatte der Vater Hermann Pauli, in bester pädagogischer Absicht, dem Söhnchen . . . anfangs der vierziger Jahre mit dieser kleinen – missglückten – Demonstration klarmachen wollen . . ."

Und ganz zum Schluss: Hermann Paulis Ehefrau Hanna war eine selbstbewusste, couragierte Gemeindevertreterin. Auch ihr lag Steinbach am Herzen.

Hans Pulver**Tanzgarde 08 Steinbach****Rainbowtigers im Trainingslager in Worms!**

Am Freitag, den 3.9.2010 um 15.00 Uhr ging es los: 33 Rainbowtigers im Alter von 8 Monaten bis 28 Jahren und sage und schreibe 24 Mamis und Papis machten sich gemeinsam auf den Weg nach Worms ins Trainingslager. Gut gelaunt setzte sich der lange Konvoi in Bewegung und kam ohne große Zwischenfälle in Worms an. Die Zimmer waren schnell bezogen und die Betten dieses Jahr schon fast von allen selbstständig gemacht. Gemeinsam mit den Trainern wurden dann die Trainingsräume besichtigt und belegt. Bei der ersten Zusammenkunft wurde der Ablauf des Trainingswochenendes besprochen und die Tänzer und Tänzerinnen bekamen als kleine Überraschung noch mit dem Rainbow – Tiger bestickte „Trainingshandtücher“ von den drei Trainerinnen überreicht. Direkt nach dem Abendessen ging es auf das Wormser Backfischfest. Das war schon ein super tolles Bild, eine Gruppe von knapp 60 Leuten, die alle in Vereinskleidung durch Worms zum Backfischfest wanderten. Wir hatten schon die volle Aufmerksamkeit der Wormser! Auf dem Backfischfest (großes Volks- und Weinfest ähnlich wie die Frankfurter Dippemess) hatten alle großen Spaß und nach Karussell und Riesenrad und diversen Fahrgeschäften setzte sich die Truppe gegen 21.45 Uhr wieder langsam in Richtung Unterkunft in Bewegung. In der Jugendherberge angekommen fielen dann die kleinen und großen Tiger todmüde ins Bett. Wir Erwachsenen saßen noch lange bei angenehmen Temperaturen draußen und genossen die Ruhe und die Gemeinsamkeit. Pünktlich um 9.00 Uhr begann am Samstag das Training. Zunächst hieß es für jeden Aufwärmtraining, bevor dann den ganzen Tag über in den verschiedenen Gruppen die Märsche und Showtänze trainiert wurden. Zwischendrin beschäftigten sich die Baby und Little Tiger mit Malen, Logo und Ministeck. Ute, Silke und Ingrid unsere Verantwortlichen für die Kostüme hatten sich derweil in ein Eck zurückgezogen und arbeiteten fleißig an den Kostümen für die beiden Showtänze. Samstagabend ging es dann zum Bowlingspielen. Nach dem logistischen Großaufwand 60 Personen mit Schuhen auszustatten und in einer von 10 Spielgruppen einzuteilen, wurde es ein schöner Abend mit viel Spaß. Und so manch kleiner Rainbow-Tiger überraschte uns Großen mit dem ein oder anderen Strike! Ausgelassen und müde ging's dann zurück in die Jugendherberge und nach und nach in die Betten. Am Sonntagmorgen war schon vor dem Frühstück ein großer Betrieb auf den Fluren und Zimmern, da schon vor dem Essen die Taschen gepackt und die Betten abgezogen sein mussten. Von 9 Uhr bis 11 Uhr folgte noch mal eine 2-stündige Trainingseinheit bevor dann alle Gruppen ihre bis dahin fertig gestellten Tänze den schon sehr gespannten Eltern vorführten. Die harte Arbeit der vergangenen zwei Tage wurde mit tosendem Applaus der Eltern belohnt und so manche Mami und Papi staunte nicht schlecht über das Können der Tänzer und Tänzerinnen. Nach dem Mittagessen brachen wir dann sehr zufrieden und auch ein wenig müde wieder in Richtung Heimat auf. Unser Trainingslager war wieder ein voller Erfolg. Wir alle hatten viel Spaß und die Stimmung war das Wochenende gut und ausgelassen. Schon jetzt freuen wir uns alle aufs Trainingslager im nächsten Jahr!

Birgit Spiegel

weru
Fenster und Türen fürs Leben

WERU secur

Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:

FENSTER + TÜREN-STUDIO

KURT WALDREITER GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75

Bildungsstätte IG Bauen-Agrar-Umwelt**Grenzenlos arbeiten?**

Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Woche Hochtaunus: „Grenzenlos arbeiten?“ - Über deutschenfeindliche Ressentiments in der Schweiz und rumänienfeindliche Stereotype in Deutschland 04.10.2010 in der IG BAU-Bildungsstätte Steinbach 19-21 Uhr

In der IG BAU-Bildungsstätte in Steinbach findet eine spannende Gesprächsrunde zum Thema „Integration und Migration“ im Rahmen der 1. Interkulturellen Woche statt. Der Abend dreht sich um die Frage, wie Zuwanderung gesteuert werden kann, was die Arbeitnehmerfreizügigkeit innerhalb der EU bedeutet und wie die Konkurrenz um Arbeitsplätze nicht zum Lohndumping oder zum Verbreiten rassistischer Vorurteile missbraucht wird. „Die Deutschen nehmen uns die Arbeitsplätze weg und passen einfach nicht zu uns“, das ist zuspitzt und vereinfacht ausgedrückt das Ergebnis einer Studie zur Germanophobie von Dr. Marc Helbling vom WZB. Viele Schweizer hegen Ressentiments über die seit Ende der 1990er Jahre in großer Zahl in die Schweiz eingewanderten Deutschen. 2011 wird die Arbeitnehmerfreizügigkeit auch für Bürgerinnen und Bürger aus Rumänien und Bulgarien bei uns umgesetzt. Dies ist in den Ziel-ländern wie in den Herkunftsländern mit Ängsten verbunden. In der Bundesrepublik wird befürchtet, dass die Zuwanderung zu steigender Arbeitslosigkeit und zu sinkenden Löhnen führt. Umgekehrt befürchten die Herkunftsländer, dass die Migration mit einem ‚Brain

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Oberkasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE
 Freitag, 24.09. 19.00 Uhr Gottesdienst auf neuen Wegen
 Sonntag, 26.09. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Mittwoch, 29.09. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
 Freitag, 01.10. 19.00 Uhr Vesper
 Sonntag, 03.10. 09.30 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit der Kindertagesstätte St. Bonifatius Eucharistiefeier
 Vesper Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN
 Donnerstag 23.09. 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage (Katecheseraum)
 Samstag, 25.09. 15.30 Uhr Start der Vorbereitung zur Feierl. Kommunion 2011 in St. Crutzen, Weißkirchen
 Montag, 27.09. 20.00 Uhr Soziales Netzwerk Steinbach (ev. Gemeindezentrum)
 Dienstag, 28.09. 16.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder (Kirche)
 Mittwoch, 29.09. 19.00 Uhr Frauenkreis: Erntedankfeier
 Sonntag, 03.10. 11.00 Uhr Erntedankmarkt mit der Kindertagesstätte im Pfarrheim

Caritasausschuss (Pfarrbüro)
 Dienstag, 05.10. 08.00 Uhr Tagesausflug Frauenkreis nach Sargenzell
 16.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder (Kirche)
 18.00 Uhr Gesprächskreis
 Mittwoch, 06.10. 20.00 Uhr Sitzung Pfarrgemeinderat mit dem neuen Pfarrer A. Unfried
 Donnerstag, 07.10. 19.30 Uhr Junge Senioren

HINWEISE

- Gottesdienst auf neuen Wegen am Freitag, 24.09. um 19.00 Uhr in der kath. Kirche. Dieser „etwas andere Gottesdienst“ steht unter dem Thema Brot und allem, was damit im Zusammenhang steht. Im Anschluss an den Gottesdienst wird wieder zu einem kleinen Imbiss im Pfarrheim eingeladen.
- Die Vorbereitung für die Feierliche Kommunion 2011 beginnt mit einem Informationsabend für die interessierten Eltern. Wir beginnen die Vorbereitung dann mit einem Familientreffen zusammen mit den Familien aus St. Crutzen, Weißkirchen und St. Sebastian, Stierstadt am Samstag, 25.09. ab 15.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Crutzen, Urselbachstrasse 27, Weißkirchen.
- Die Erwachsenenbildung von St. Bonifatius, St. Crutzen und St. Sebastian bieten eine Fahrt nach Veitshöchheim am 25.9.2010 an: 'Eine Synagoge überstand die Reichsprogromnacht im Nov. 1938'. Die Ausschreibungen und Anmeldungen liegen in den Kirchen aus.
- Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 29.9.-8.10.2010 nur unregelmäßig besetzt.
- Das 3. Väter-Kinder-Wochenende führt uns auch in diesem Jahr mitten in den Westerwald, in das schöne Familienferiendorf Hübigen. Väter mit ihren Kindern sind wieder herzlich dazu eingeladen. Kinder haben Väter - die nicht immer Zeit haben - die auch arbeiten müssen - die Stress haben - die unterwegs sind - die ... Wir wollen den Vätern - und ihren Kindern - Zeit füreinander schenken - ein ganzes Wochenende. Zeit haben - zum Spielen - zum Basteln - zum Reden - zum Singen - zum Beten - ... (und die Mütter haben auch mal Zeit für sich!)

Die kath. Pfarrgemeinden in Oberursel und Steinbach laden zu diesem Väter-Kinder-Wochenende vom 19. - 21. November 2010 in das Familienferiendorf Hübigen (Westerwald) ein. Mitfahren können alle Väter mit ihren Kindern, die sich rechtzeitig anmelden, da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen frei ist. (Kostenbeitrag pro Vater 85,- €). Anmeldungen liegen an den Schriftenständen der Kirchen zum Mitnehmen aus oder können in den Pfarrbüros abgeholt werden. **Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2010!** Bei Rückfragen wenden sie sich bitte an Pastoralreferent Christof Reusch, Pfarrbüro St. Bonifatius, Untergasse 27, 61449 Steinbach, Tel. 06171/71655 - pastoral-steinbach@gmx.de

Dank für den herzlichen Empfang!

Für den großartigen Einführungsgottesdienst und das schöne Fest sagen wir herzlichen Dank! Wir fühlen uns sehr herzlich willkommen. Das motiviert natürlich zusätzlich. Verzeihen Sie uns, wenn es in den nächsten Monaten immer noch mal mit den Namen haken wird. Wir werden kräftig üben. Stolz dürfen wir mit Ihnen über das Kollektenergebnis von € 2.706,05 für die Flutopfer in Pakistan sein. Gerne möchten wir alle Helferinnen und Helfer für den 3.10.10 ab 15.30 Uhr ins Pfarr-Hartmann-Haus einladen, um uns bei einem gemeinsamen Mahl und einem guten Glas Wasuschimmer persönlich zu bedanken. Wir würden uns freuen, wenn Sie Zeit hätten!
Pfr. Andreas Unfried Pfr. Reinhold Kalteier

Stadt Steinbach

Betreuungsplätze für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren

Nach § 30 Abs. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist die Kommune verpflichtet einen Bedarfsplan zu erstellen. Der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) bittet alle berufstätigen Eltern, die einen Krippenplatz im Jahr 2011 benötigen, einen entsprechenden Antrag auszufüllen. Diesen Antrag erhalten Sie im Bürgerbüro, Rathaus, Gartenstr. 20 oder in den städtischen Kindertagesstätten, Wiesenau 15 und Wiesenau 15 a. Der Antrag muss bis zum 17. Dez. 2010 bei der Stadt Steinbach (Taunus), Bürgerbüro eingereicht sein.

43. Ballspornacht in der Altkönighalle am 1. Oktober 2010

Zum 43. Mal lädt die Stadt Steinbach (Ts) und das Netzwerk Jugendarbeit zur Ballspornacht in die Altkönighalle ein. Eingeladen sind wieder alle Jugendlichen ab 16 Jahren, die Lust haben, sich eine Nacht lang in der Altkönighalle bei diversen Ballspornarten auszutoben. **Die Ballspornacht beginnt am Freitag, 1. Okt. 2010 um 22.00**

Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt

„SOUL TRANSIT“ bei der IG Bau

Sie mögen Saxophon-Sound? Da haben wir was für Sie: **„SOUL TRANSIT“**. Soul und Jazz mit 14 Saxophonen und Rhythmusgruppe! Wo? Bildungsstätte Steinbach Wann? Samstag, 25. Sept. 2010 Zeit? 19:30 Uhr Und? Eintritt frei! Und sonst? Herzlich willkommen! Bildungsstätte Steinbach, IG Bauen-Agrar-Umwelt, Waldstr. 31, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-702-0, www.bildungsstaette-steinbach.de



Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Donnerstag 8-12 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr

Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: 7 14 31

GOTTESDIENSTE
 Sonntag 26.06. 10.00 Uhr Familienkirche mit Taufe und Tauf-erinnerung in der St. Georgs-kirche (Pfarrer Lüdtkke, FaKir-Team und die Kindertagesstätte „Regenbogen“) Kollekte: Für die Kindertagesstätte zur Gestaltung einer Obstwiese
 Sonntag 03.10. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgs-kirche (Pfarrer Böck) Kollekte: Brot für die Welt
 Sonntag 10.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgs-kirche (Pfarrer Lüdtkke) Anschließend Kirchenkaffee Kollekte: Für die eigene Gemeinde

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag 23.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“
 Freitag 24.09. 19.30 Uhr Folklore
 Montag 27.09. 17.00 Uhr Musik und Darstellung
 19.30 Uhr Jugendausschuss
 20.00 Uhr Soziales Netzwerk
 Dienstag 28.09. 15.00 Uhr Ev. Frauentreff für Jung und Alt
 18.00 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöhnstadt
 Mittwoch 29.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Sonnenkäfer“
 15.30 Uhr Besuchsdienst für Seniorengestaltungstage
 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 16.00 Uhr Spielkreis
 16.30 Uhr Musikgarten
 19.30 Uhr Mitarbeitertreffen
 Donnerstag 30.09. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“
 Montag 04.10. 17.00 Uhr Musik und Darstellung
 Dienstag 05.10. 18.00 Uhr Ghostpastor Teens
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöhnstadt
 Mittwoch 06.10. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Sonnenkäfer“
 16.00 Uhr Ghostpastor Kids
 16.00 Uhr Spielkreis
 16.30 Uhr Musikgarten
 18.30 Uhr Gottesdienstausschuss
 19.00 Uhr Mittwochabendkreis
 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung (Beschluss)
 Donnerstag 07.10. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“
 15.00 Uhr Seniorenkreis
 20.00 Uhr Eine Welt Gruppe
 Freitag 08.10. 19.30 Uhr Folklore
 Sonntag 10.10. 16.00 Uhr Konzert für drei Celli in der St. Georgs-kirche (siehe separaten Aushang)

KONZERT für 2 und 3 Celli in der Ev. St. Georgskirche Steinbach

Am 10. Oktober um 16.00 Uhr spielen drei Cellisten ein buntes Programm mit Musik aus Barock und Klassik für 2 - 3 Celli in der Ev. St. Georgskirche in Steinbach.

Das Trio setzt sich zusammen aus: Katrin Langewellpott aus Osnabrück und Gerd Fischer aus Stuttgart, beide Instrumentalpädagoginnen und freischaffende Cellisten sowie Nicola Klöckner aus Schmitten, ebenfalls Instrumentalpädagogin und Grundschullehrerin in Neu-Anspach. Katrin Langewellpott und Gerd Fischer wurden bekannt durch ihr seit 1999 bestehendes „Duo Sägezahn“, Nicola Klöckner unterrichtet Violoncello an der Musikschule in Wehrheim und an der Grundschule am Hasenberg in Neu-Anspach wo sie die drei vergangenen Jahre eine Flöten/Celloklasse leitete und der ARS in Neu - Anspach. Kennengelernt haben sich die drei Cellisten auf einem Kurs für Barockcello und historische Aufführungspraxis bei dem Barockcellisten Gerhart Darmstadt. Dort entstand auch die Idee, sich für ein gemeinsames Konzert zusammenzutun. An diesem Abend geben die drei eine Kostprobe mit Musik aus mehreren Jahrhunderten für zwei bis drei Violoncelli von J. Barriere, Popper, Dinescu, J. Haydn, F. Gemiani und Bertheau. Die Werke werden von den Mitgliedern des Cellotrios kommentiert bzw. erläutert. Darüber hinaus werden die Zuhörer über die Besonderheiten der verschiedenen Celli informiert. Die Stücke werden gespielt sowohl auf modernen Celli als auch auf Barockcelli. Während des Konzertes können also die verschiedenen Klangwelten der Instrumente direkt erlebt werden. Die drei Cellisten werden dem Publikum die Werke und ihre Instrumente (klassische und Barockcelli) erläutern und freuen sich, mit dem Publikum in einen Dialog zu treten. Man darf gespannt sein und sich freuen auf ein Konzert mit besinnlichen bis fetzigen Klängen.
Andreas Mehner

Uhr und geht bis Samstag, 02. Okt. 2010 um 1.00 Uhr morgens. Die nächste Ballspornacht in diesem Jahr ist am 12.11.2010 geplant.
Euer Netzwerk für Jugendarbeit Steinbach (Taunus).

Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach am 6. Okt.

am Mittwoch, 6. Oktober 2010, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
 In der nächsten Vorlesestunde der Stadtbücherei Steinbach (Ts.) wird es um Freundschaft, Freundschaftsteine und Streit gehen. Das Indianerkind Kleiner Adler findet eines Tages zusammen mit seinen Freunden einen tollen Stein. Doch dann fordert ein fremder Indianerjunge den Stein für sich. Es kommt zum Streit und wie es weitergeht wird Wiltrud Löbl am Mittwochnachmittag erzählen. Anschließend können eigene Freundschaftsteine bemalt werden. Der Eintritt ist wie immer frei! Wir freuen uns auf Euer Kommen!

KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH
 Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Junge deutsche Frau sucht Stelle als Hilfe in Privathaushalt. Tel. 0162 193 00 66

Steinbach. Ausgebildete Pflegerin bietet liebevolle Tagesbetreuung/Pflege. Tel. 0 61 71 / 7 96 68

Steinbach. Suche zuverlässige deutschsprachige Putz- und Bügelhilfe im Privathaushalt für 2 Std. - 2 x die Woche in Steinbach. Tel: 0175 - 22 14 676

Chippendale-Esszimmer gegen Gebot zu verkaufen. Ca. 80 Jahre alt. Buffett, Vitrine, Sidebord, Tisch und Stühle. Für Selbstabholer in Steinbach. Tel. 0173 - 80 33 743

IMMOBILIEN - PRIVAT

Garage. Birkenweg / Wingertsgrund auch als Lager zu vermieten. Tel. 0 61 71 - 7 15 35

Steinbach. 1 Zi-Wg. in Steinbach, 43 qm, 1. OG, EBK, Dusche/WC, Balkon, Parkett, Waschmasch. Trockner, Industrierohrgebiet, 5 Min. zur Bahn, 350,- € + NK, 3 MM Kaution ab sofort von privat zu vermieten.
 Tel. 0 61 71 - 7 40 48 oder Tel. 0 61 74 - 23 675

IMMOBILIEN - GEWERBLICH

60er Jahre Bungalow in Steinbach (Ts.)
 Wohn-/Nutzfl. ca. 140 m2 - Erweiterung denkbar; Grdst. ca. 700 m2; Garage; gr. Terrasse in Südausrichtung; ruhige Lage, Modernisierungsobjekt mit unausgeschöpftem Potential KP € 450.000,- www.di-deutscheimmobilien.de
06172 - 66 46 0 Deutsche Immobilien

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
 Fax: 98 16 21 · Email: abdsalam.mousa@t-online.de
 Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 16 - 18
 Di 8 - 12 + 16 - 18, Mi 8 - 12, Do + Fr 8 - 12 + 16 - 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
 Fax: 7 95 90 · Email: rezepte@dr-odewald.de
 Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18
 Di 8 - 12 + 15 - 19, Mi 8 - 13
 Do 7 - 12 + 15 - 18, Fr 8 - 14 für Berufstätige
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis
Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44
 Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
 Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17
 Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12
 Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
 Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus
Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06172-19292
 (dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten)
Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

TuS Steinbach - Handball -

Starker Saisonauftakt der männlichen C-Jugend Mannschaften

JSG Steinbach/Kronberg/Glashütten 2 - HSG Anspach/Usingen 18:10
 Die C2 zeigte bereits im ersten Spiel ein tolles Spielverständnis und konnte fast mühelos einen deutlichen Auftaktsieg einfahren. Dabei konnte sich die Mannschaft auf die starken Paraden von Lukas Köhler im Tor verlassen. Folgende Spieler wurden eingesetzt: Lukas Köhler (Tor), Malte Bechthold (3), Tim Rudolf (2), Lucas Treu (2), Janni Laakso, Leonard Melcher (1), Manuel Schlembach (10), Yannick Wislah.
JSG Steinbach/Kronberg/Glashütten 1 - TG 04 Sachsenhausen 31:14
 Die Mannschaft, die nur ganz knapp die Qualifikation zur Oberliga verpasst hat, konnte trotz der Ausfälle vom Lennart Sattler (Tor), Max Tokarski und Hatim Elsayed ihre spielerische Überlegenheit gegen den Angstgegner der letzten Jahre ausspielen und ein auch in dieser Höhe verdienten Sieg einfahren. Ein besonderes Lob gilt dabei Paul Döbert, der als Torwartvertreter eine tadellose Partie ablieferte. Die besondere Stärke dieser Mannschaft ist die spielerische Ausgeglichenheit, was sich auch daran zeigt, dass sich alle Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten. Folgende Spieler wurden eingesetzt: Paul Döbert (Tor), David Reusch (12), Fabian Rodenhäuser (5), Karsten Schmidt (5), Colin Leudolph (1), Christoph Spott (4), Matteo Hofmann (1), Tamme Emunds (3)

PIETÄT MAYER GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

DIREKT VOM OBSTBAUERN!
Edelobstverkauf bei Bauer Matthäus
 Bornhohl 16 - Nähe KiK-Markt - Fam. Matthäus, Tel. 06171-74566

Viele Sorten Äpfel ungespritzt:
 Beste Tafeläpfel: Coxorange, Jonagold, Roter Boskopp.
 Zwetschen, Birnen, Kartoffel, Nüsse und Kürbis zu verkaufen.

Verkauf: **Donnerstag** 15-00 bis 18-00 Uhr
Freitag 9-00 bis 18-00 Uhr
Samstag 9-00 bis 13-00 Uhr

N.Orth IT-Services
EDV-Beratung

Als Fachinformatiker biete ich die Planung, den Aufbau, die Reparatur und Wartung von einzelnen PCs bis hin zu komplexen vernetzten Systemen an. Auch bei den kleinen Problemen, die im täglichen Umgang mit dem PC und seinem Umfeld (Drucker, Fax, Internet, etc.) entstehen, helfe ich gerne weiter - bei Ihnen vor Ort oder per Fernwartung.

Frankfurter Strasse 4 - 61449 Steinbach
Tel.: 06171-95116101 - Fax: 06171-95116109
Email: service@north-its.de - www.north-its.de

Wir möchten uns bei Euch bedanken, für all die lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich der Geburt unseres kleinen Sonnenscheins



Julian Leo Gramatte

PZWOÖ

Öffnungszeiten:
 Die - So Ab 19 Uhr

Bundesligaspieltage:
 Ab 15 Uhr

Bundesliga, Champions League, Europa League
Bahnstr. 5, 61449 Steinbach - - - www.pzwoo.de

Sonntags: Pils (0,25 l) 1,50 €
 Fr - Sa: Longdrinks 4 €

Herzliche Einladung zur Eröffnungswoche vom 27. September bis 1. Oktober 2010 in unserer neu gestalteten Filiale in Steinbach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	08.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 15.30 Uhr

Wir richten uns auch gerne nach einem individuellen Terminwunsch. Bitte sprechen Sie uns einfach an.

Mit 150 Geschäftsstellen und 58-Standorten, 180 Geldausgabemaschinen und 183 Kontoauszugsdruckern bietet Ihnen die Frankfurter Volksbank ein großes Filialnetz in FrankfurtRheinMain.

Alle Adressen und Öffnungszeiten finden Sie unter:
www.frankfurter-volksbank.de



Eschborner Straße 1
 61449 Steinbach (Taunus)
 Telefon 06171 6244-16400
 Telefax 06171 6244-26419
 info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
 Damit Sie Erfolg haben.



Unsere Angebote

Phytohustil
 Hustenreizstiller Sirup, 150ml
 -23%
 Grundpreis € 4,69/100ml
€ 6,99
 UVP € 9,10

Eucerin ph5 Handcreme, 75ml
 -23%
 Grundpreis € 5,06/100ml
€ 3,79
 UVP € 4,95

Antistax Venencreme, 100gr
 -25%
 Grundpreis € 11,65/100gr
€ 9,99
 UVP € 15,70

Dobendan Strepsils
 Lutschtabletten, 24 Stk.
 -23%
€ 6,49
 UVP € 8,50

Sinupret forte Tabletten, 20 Stk.
 -24%
€ 6,79
 UVP € 8,95

Vichy-Aktion
 Sie erhalten bis zum 08.10.2010 **10% Rabatt** auf alle Sortimentartikel aus dem Vichy Sortiment.
 *Ausgenommen sind Kosmetika und Babyartikel.
 *Ausgenommen sind Kosmetika und Babyartikel.
IHRE APOTHEKER
 Nur an Geldschleppern
 Personal-Einkaufskonten

Ab jetzt bei uns möglich:
Inkontinenzversorgung als AOK-Vertragspartner
 mit Produkten der Firma Hartmann (Molicare, Moliform,...)



Central Apotheke

Central Apotheke in Steinbach, Bahnstr.51 Tel: 06171-91 61 100 Fax: 06171-91 61 108

Angebote gültig bis 08. Oktober 2010. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht.
 Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.
 Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

IHRE APOTHEKER